

# Nicole Deitelhoff

## CURRICULUM VITAE

\*28.08.1974, drei Kinder (\*2012, \*2014, \*2017)

### BERUFLICHER WERDEGANG

Seit 2017	Leitung des Programmbereichs II „Internationale Institutionen“ sowie Co-Leitung des Programmbereichs III „Transnationale Politik“, Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK).
Seit 04/2016	Geschäftsführende Direktorin, Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK).
Seit 2009	Professorin für Internationale Beziehungen und Theorien globaler Ordnung im Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“ / Forschungsverbund „Normative Ordnungen“ an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.
2012–2016	Leitung des Programmbereichs VI „Programmungebundene Forschung“ und Forschungsgruppenleiterin „Normativität im Streit“, Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK).
09/2008–02/2009	Forschungsprofessur, Sonderforschungsbereich „Staatlichkeit im Wandel“, Universität Bremen.
03/2008–08/2008	Vertretungsprofessorin für Internationale Beziehungen, Institut für Internationale und Interkulturelle Studien (InIIS), Universität Bremen.
04/2005–04/2009	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Zentrum für Interdisziplinäre Technikforschung (ZIT), Technische Universität Darmstadt.
03/2005–04/2009	Projektleiterin, Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK).
01/2002–12/2004	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Goethe-Universität Frankfurt am Main, Redakteurin der Zeitschrift für Internationale Beziehungen.
10/1998–02/2001	Wissenschaftliche Mitarbeiterin in einem Bundestagsbüro.

### AUSBILDUNG

12/2004	Promotion zur Dr. Phil („summa cum laude“), Technische Universität Darmstadt.
09/1998	M.A. in Political Science, State University of New York at Buffalo, SUNY UB.
1997–1998	Masterstudiengang Political Science, State University of New York at Buffalo (SUNY UB).
1994–1997	Magisterstudiengang Politikwissenschaft, Rechtswissenschaften und Wirtschaftswissenschaften, Technische Universität Darmstadt.

### DRITTMITTEL

2020–2022	Legitimitätspolitik durch Dialogforen. Die Weltwirtschaftsinstitutionen und ihre Kritiker, DFG-Sachbeihilfe.
2020–2024	Co-Sprecherin des Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ), gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

2019–2022	Drifting Apart: Internationale Institutionen in der Krise und das Management von Dissoziationsprozessen, Leibniz-Wettbewerb.
2017–2019	Gesellschaft Extrem, Transferprojekt, BMBF.
2016–2019	Leibniz-Forschungsverbund „Krisen einer globalisierten Welt“.
2015–2018	Internationale Normen im Streit. Kontestation und Normrobustheit, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)-Sachbeihilfe.
2014–2017	Alternativlos? Gesellschaftlicher Protest in der Globalisierungskritischen Bewegung zwischen Opposition und Dissidenz, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)-Sachbeihilfe.
2007–2017	Mit Antragstellerin im Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“, Exzellenzinitiative.
2006–2011	Principal Investigator im Integrativen Projekt „Reconstituting Democracy in Europe, RECON“, sechstes Rahmenprogramm der EU.
2006–2009	Unternehmen in Konfliktgebieten (mit Klaus Dieter Wolf), Sachbeihilfe Fritz-Thyssen-Stiftung.

#### **FELLOWSHIPS UND PREISE**

2017	Preisträgerin 2017 Schader-Preis der Schader-Stiftung.
03/2015–06/2015	Fellow, Europäisches Hochschulinstitut (EUI).
01/2012–04/2012	Fellow, University of Hawaii at Manoa.
03/2011	Fellow am Center for European Studies, Harvard University.
2010/2011	Gastprofessorin Hebrew University Jerusalem.
2008	Fellow im „ Young Leaders“ Visitor-Program des US-State Departments 2008 (Thema: US foreign policy and human rights).
2008	Preisträgerin 2008 Heinz Maier Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG).
2007	Preisträgerin 2007 Nachwuchspreis für die beste Dissertation der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW). Preisträgerin 2005 für hervorragende wissenschaftliche Leistungen, Verein der Freunde der Technischen Universität Darmstadt e. V.

#### **RUFE**

08/2013	Rufangebot auf W3-Professur, Humboldt-Universität zu Berlin.
02/2009	Ruf auf W3-Professur, Goethe-Universität Frankfurt am Main.
12/2008	Ruf auf W3-Professur, Eberhard Karls-Universität Tübingen.
08/2008	Ruf auf W2-Professur, Universität Osnabrück.

#### **WISSENSCHAFTSMANAGEMENT**

Seit 2018	Mitglied des 15. Beirats für Fragen der Inneren Führung des Bundesministeriums der Verteidigung.
Seit 2018	Mitglied des Forschungsrats der Goethe-Universität Frankfurt am Main.
Seit 2018	Mitglied der deutschen UNESCO-Kommission.

Seit 2018	Mitglied des Kuratoriums des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB).
Seit 2017	Mitglied des Kuratoriums des Deutschen Studienpreises der Körber-Stiftung.
Seit 2016	Sprecherin Leibniz-Forschungsverbund „Krisen einer globalisierten Welt“.
Seit 2013	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Käte Hamburger Kollegs.
Seit 2009	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Stiftung Entwicklung und Frieden (SEF).
2015–2018	Geschäftsführende Herausgeberin (mit Christopher Daase), Zeitschrift für Internationale Beziehungen (ZIB).
2010–2019	Koordinatorin (mit Christopher Daase) des Forschungsverbunds „Internationale Dissidenz“ (2010–2012 Antragstellung, seit 2013 vier Projekte der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und ein Cluster-Projekt).
2014–2015	Koordinatorin des Frauennetzwerks im Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“ der Goethe-Universität Frankfurt am Main.
2013–2014	Prodekanin am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main.
2010–2012	Stellvertretende Direktorin der Goethe Graduiertenakademie (GRADE).
2009–2017	Mitglied des Beirats der Zeitschrift „Leviathan“.
2009–2016	Koordinatorin des Internationalen Graduiertenprogramms im Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“ der Goethe-Universität Frankfurt am Main.
Seit 2007	Mitglied des Direktoriums ( <i>Principal Investigator</i> ) im Exzellenzcluster „Herausbildung normativer Ordnungen“.
2006–2012	Vorstandsmitglied der Sektion „Internationale Politik“ der Deutschen Vereinigung Politische Wissenschaft (DVPW).
2004–2006	Sprecherin der Nachwuchsgruppe der Sektion „Internationale Politik“ der DVPW.
2005–2015	Mitherausgeberin, Dissertationsreihe „Internationale Politik“ und Sektionsreihe „Weltpolitik im 21. Jahrhundert“ beim NOMOS-Verlag (gemeinsam mit Tanja Börzel, Stefano Guzzini, Markus Jachtenfuchs, Klaus Dieter Wolf, Reinhard Wolf, Frank Schimmelfennig, Christopher Daase, Mathias Albert).

## PUBLIKATIONEN

### Monographien und Herausgeberbände

2020. (i.E.) Handbuch Krisenforschung, herausgegeben mit Frank Bösch und Stefan Kroll Wiesbaden: Springer VS.
2019. Rule and Resistance Beyond the Nation State. Contestation, Escalation, Exit, herausgegeben mit Felix Anderl, Christopher Daase, Victor Kempf, Jannik Pfister und Philip Wallmeier, London: Rowman & Littlefield.
2019. Gesellschaft Extrem. Was wir über Radikalisierung wissen, herausgegeben mit Christopher Daase und Julian Junk, Frankfurt am Main/New York: Campus.
2019. Mächtige Religion. Begleitbuch zum Funkkolleg Religion Macht Politik, herausgegeben mit Heike Ließmann, Lothar Bauerochse, Claudia Baumgart-Ochse, Klaus Hofmeister, Judith Kösters und Eberhard Nembach, Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag.
2018. Ordnung und Regieren in der Weltgesellschaft, herausgegeben mit Mathias Albert und Gunther Hellmann, Wiesbaden: Springer VS.

2017. Protest in Bewegung? Zum Wandel von Bedingungen, Formen und Effekten politischen Protests. Sonderheft Leviathan, herausgegeben mit Priska Daphi, Dieter Rucht und Simon Teune, Baden-Baden: Nomos.
2017. Herrschaft in den Internationalen Beziehungen, herausgegeben mit Christopher Daase, Ben Kamis, Jannik Pfister, Philipp Wallmeier, Wiesbaden: Springer.
2016. Ein Lehrbuch der Internationalen Beziehungen: Per Anhalter durch die IB-Galaxis, herausgegeben mit Michael Zürn, München: Beck.
2016. Internationale Politische Theorie. Sonderheft der Zeitschrift für Politische Theorie, herausgegeben mit Christian Volk, Baden-Baden: Nomos.
2010. Corporate Security Responsibility? Corporate Governance Contributions to Peace and Security in Zones of Conflict, herausgegeben mit Klaus Dieter Wolf, Palgrave.
2009. Was bleibt vom Staat? Chancen und Aporien von Recht, Verfassung und Demokratie jenseits des Nationalstaats, herausgegeben mit Jens Steffek, Frankfurt am Main: Campus.
2008. The Parliamentary Control of European Security Policy, herausgegeben mit Wolfgang Wagner und Dirk Peters, RECON-Report No 6, Oslo.
2006. Überzeugung in der Politik. Grundzüge einer Diskurstheorie internationalen Regierens, Frankfurt am Main: Suhrkamp.

#### **Wissenschaftliche Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriften mit Begutachtungsverfahren**

2019. Part I: Contestation – Introduction (mit Regina Hack und Felix Anderl), in: Felix Anderl, Christopher Daase, Nicole Deitelhoff, Victor Kempf, Jannik Pfister und Philip Wallmeier (Hrsg.): Rule and Resistance Beyond the Nation State. Contestation, Escalation, Exit. London: Rowman & Littlefield.
2019. Divide and Rule? The Politics of Self-Legitimation in the WTO (mit Felix Anderl und Regina Hack), in: Felix Anderl, Christopher Daase, Nicole Deitelhoff, Victor Kempf, Jannik Pfister und Philip Wallmeier (Hrsg.), Rule and Resistance Beyond the Nation State. Contestation, Escalation, Exit. London: Rowman & Littlefield.
2019. Bridges or Divides? Conflicts and Synergies of Coalition Building across Countries and Sectors in the Global Justice Movement (mit Priska Daphi und Felix Anderl), in: Social Movement Studies, online first: <https://doi.org/10.1080/14742837.2019.1676223>.
2019. Is the R2P Failing? The Controversy about Norm Justification and Norm Application of the Responsibility to Protect, in: Global Responsibility to Protect 11: 2, 149–171.
2019. Opposition and Dissidence (mit Christopher Daase), in: Journal of International Political Theory 15: 1, 11–30.
2019. Norms under Challenge: Unpacking the Dynamics of Norm Robustness (mit Lisbeth Zimmermann), in: Journal of Global Security Studies 4: 1, 2–17.
2018. Business (mit Tanja A. Börzel), in: Tanja A. Börzel, Anke Draude und Thomas Risse (Hrsg.): The Oxford Handbook of Governance and Limited Statehood, Oxford: Oxford University Press 250–271.
2018. Things We Lost in the Fire. How Different Types of Contestation Affect the Validity of International Norms (mit Lisbeth Zimmermann), in: International Studies Review, online first at <https://doi.org/10.1093/isr/viy080>.
2018. Unlocking the Agency of the Governed: Contestation and Norm Dynamics (mit Lisbeth Zimmermann und Max Lesch), in: Third World Thematics, online first at <https://doi.org/10.1080/23802014.2017.1396912>.
2017. Billiges Gerede und leeres Geschwätz? Was ist eigentlich geblieben von der ZIB-Debatte? in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 24: 1, 130–142.
2016. Herrschaftszeiten. Internationale Politische Theorie als Gesellschaftstheorie der Internationalen Beziehungen (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Politische Theorie 6: 2, 141–158.
2015. Jenseits der Anarchie: Widerstand und Herrschaft im internationalen System (mit Christopher Daase), in: Politische Vierteljahresschrift 56: 2, 299–318.

2015. Internationalization and the State. Sovereignty as the External Side of Modern Statehood (mit Michael Zürn), in: Stephan Leibfried, Evelyne Huber, Matthew Lange, Jonah D. Levy und John D. Stephens (Hrsg.): *The Oxford Handbook of Transformations of the State*.
2014. From the Heart of Darkness. Critical Reading and Genuine Listening in Constructivist Norm Research (mit Lisbeth Zimmermann), in: *World Political Science Review* 10: 1, 17–31 (reprint).
2013. Aus dem Herzen der Finsternis. Kritisches Lesen und wirkliches Zuhören der konstruktivistischen Normenforschung (mit Lisbeth Zimmermann), in: *Zeitschrift für Internationale Beziehungen* 20: 1, 61–74.
2013. Scheitert die Norm der Schutzverantwortung? Normanwendung und Normbegründung im Streit um die Schutzverantwortung, in: *Die Friedenswarte* 88: 1, 2013, 17–40.
2013. Business and Human Rights: How Norm Violators become Norm Entrepreneurs (mit Klaus Dieter Wolf), in: Thomas Risse, Stephen Ropp und Kathryn Sikkink (Hrsg.): *From Commitment to Compliance. The Persistent Power of Human Rights*, Cambridge UP.
2012. Beyond Soft Balancing. Small states and coalition-building in the ICC and Climate Negotiations (mit Linda Wallbott), in: *Cambridge Review of International Studies* 25: 3, 345–366.
2012. Leere Versprechungen? Deliberation und Opposition im Kontext transnationaler Legitimitätspolitik, in: *Leviathan, Sonderheft „Aufstieg der Legitimitätspolitik“* 27, 63–82.
2011. Frieden first: Das Werk von Harald Müller auf dem Weg zu „Just Peace Governance“ (mit Simone Wisotzki und Jonas Wolff), in: Claudia Baumgart-Ochse, Niklas Schörnig, Simone Wisotzki und Jonas Wolff (Hrsg.): *Auf dem Weg zu Just Peace Governance. Beiträge zum Auftakt des neuen Forschungsprogramms der HSFK*, Baden-Baden: Nomos 27–44.
2010. Parallele Universen oder Verschmelzung der Horizonte, in: *Zeitschrift für internationale Beziehungen* 17: 2, 279–292.
2010. Parliaments and European security policy (mit Wolfgang Wagner und Dirk Peters), in: *European Integration Online papers (EIOP)* 14: 1, [http://eiop.or.at/eiop/index.php/eiop/article/view/2010\\_012a](http://eiop.or.at/eiop/index.php/eiop/article/view/2010_012a).
2010. Entkernt sich der Leviathan? Die organisatorische und funktionelle Umrüstung der Militär- und Verteidigungspolitik westlicher Demokratien (mit Anna Geis), in: *Leviathan* 3, 389–410.
2010. Corporate Security Responsibility? Corporate Governance Contributions to Peace and Security in Zones of Conflict (mit Klaus Dieter Wolf), in: Nicole Deitelhoff und Klaus Dieter Wolf (Hrsg.): *Corporate Security Responsibility?*, Basingstoke: Palgrave 1–25.
2010. Private Security and Military Companies: The other Side of Business and Conflict, in: Nicole Deitelhoff und Klaus Dieter Wolf (Hrsg.): *Corporate Security Responsibility*, Basingstoke: Palgrave 177–201.
2010. Business in Zones of Conflict and Global Security Governance: What has Been Learnt and Where to from here? (mit Moria Feil, Susanne Fischer, Andreas Haidvogel, Klaus Dieter Wolf und Melanie Zimmer), in: Nicole Deitelhoff und Klaus Dieter Wolf (Hrsg.): *Corporate Security Responsibility*, Basingstoke: Palgrave 202–226.
2009. Der Widerspenstigen Selbst-Zähmung? Zur Professionalisierung der Internationalen Beziehungen in Deutschland (mit Klaus Dieter Wolf) in: *Politische Vierteljahresschrift* 50: 3, 451–475.
2009. The Discursive Process of Legalization. Charting Islands of Persuasion in the ICC case, in: *International Organization* 63: 1, 33–66.
2009. Isolated Hegemon: The Creation of the International Criminal Court, ICC, in: Stefan Brem und Kendall Stiles (Hrsg.): *Cooperating without America. Theories and Case Studies of Non-Hegemonic Regimes*, London: Routledge 147–172.
2008. Ohne Private Sicherheitsanbieter können die USA nicht mehr Kriegführen – die Privatisierungsdimension der RMA, in: Jan Helmig und Niklas Schörnig (Hrsg.): *Transformation der Streitkräfte im 21. Jahrhundert*, Frankfurt am Main: Campus 165–184.

2007. Demokratische Bindungsängste. Zur Ambivalenz nationaler Demokratien gegenüber internationalem Recht, in: Anna Geis, Harald Müller und Wolfgang Wagner (Hrsg.:.) *Schattenseiten des demokratischen Friedens*, Frankfurt am Main: Campus 147–171.
2007. Corporate Security Responsibility: Towards a Conceptual Framework for A Comparative Research Agenda, (mit Stefan Engert und Klaus Dieter Wolf), in: *Cooperation and Conflict* 42: 3, 294–320.
2006. Zu(m) Recht überzeugt. Die Errichtung des Internationalen Strafgerichtshofs im Spannungsfeld zwischen Recht und Politik, in: *PVS-Sonderheft* 36, 449–477.
2005. Theoretical Paradise – Empirically Lost? Arguing with Habermas (mit Harald Müller); in: *Review of International Studies* 31: 1, 167–179.

### **Wissenschaftliche Aufsätze ohne externes Begutachtungsverfahren**

2019. Jumelage und Alliance for Multilateralism: Partnerschaften als diplomatisches Spezifikum der deutschen Außenpolitik (mit Thilo Marauhn), in: Ben Christian und Melanie Coni-Zimmer (Hrsg.), *Deutschland im UN-Sicherheitsrat 2019–2020. Eine Halbzeitbilanz*, PRIF Report 6, Frankfurt am Main, 36–39.
2019. Privatisierung und die Diffusion von Sicherheitsverantwortung, in: Sabine Ellebrecht, Stefan Kaufmann, Stefan und Peter Zoche (Hrsg.), *Unsicherheiten im Wandel. Gesellschaftliche Dimensionen von Sicherheit*, Berlin: LIT Verlag 11–24.
2019. Stellungnahme: Vorwärts in die Vergangenheit? Frieden braucht Partner (mit Claudia Baumgart-Ochse, Christopher Daase, Tobias Debiel, Conrad Schetter und Ursula Schröder), in: Bonn International Center for Conversion (BICC)/Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)/Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)/Institut für Entwicklung und Frieden (INEF) (Hrsg.), *Friedensgutachten 2019*, Berlin: LIT Verlag 5–13.
2019. Institutionelle Friedenssicherung: Vereinte Nationen unter Druck. Wo sich ein deutsches Engagement lohnt (mit Felix S. Bethke, Melanie Coni-Zimmer, Matthias Dembinski, Gregor P. Hofmann, Julian Junk, Thilo Marauhn, Holger Niemann, Anton Peez, Dirk Peters, Cornelia Ulbert, Simone Wisotzki und Antonia Witt), in: Bonn International Center for Conversion (BICC)/Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)/Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)/Institut für Entwicklung und Frieden (INEF) (Hrsg.), *Friedensgutachten 2019*, Berlin: LIT Verlag 115–135.
2019. Vom Extremismus zur Radikalisierung: Zur wissenschaftlichen Konzeptualisierung illiberaler Einstellungen (mit Hande Abay Gaspar, Christopher Daase, Julian Junk und Manjana Sold), in: Christopher Daase, Nicole Deitelhoff, und Julian Junk (Hrsg.), *Gesellschaft Extrem. Was wir über Radikalisierung wissen*, Frankfurt am Main/New York: Campus 15–44.
2019. Belebung und Zerstörung. Populismus und Weltpolitik in der Ära Trump, in: Christopher Daase und Stefan Kroll (Hrsg.), *Angriff auf die liberale Weltordnung. Die amerikanische Außen- und Sicherheitspolitik unter Donald Trump*, Wiesbaden: Springer VS 19–35.
2018. Stellungnahme: Kriege ohne Ende. Mehr Diplomatie – weniger Rüstungsexporte (mit Christopher Daase, Tobias Debiel, Conrad Schetter und Ursula Schröder), in: Bonn International Center for Conversion (BICC)/Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)/Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)/Institut für Entwicklung und Frieden (INEF) (Hrsg.), *Friedensgutachten 2018*, Berlin: LIT Verlag 4–11.
2018. Institutionelle Friedenssicherung: Wozu Institutionen? Friedensarchitektur in der Krise (mit Melanie Coni-Zimmer, Matthias Dembinski, Dirk Peters, Antonia Witt und Wolfgang Zellner), in: Bonn International Center for Conversion (BICC)/Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)/Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)/Institut für Entwicklung und Frieden (INEF) (Hrsg.), *Friedensgutachten 2018*, Berlin: LIT Verlag 105–123.
2018. Nach vorn, um nicht zurückzufallen. Deutsch-französische Initiativen zur Zukunft der EU-Außen- und Sicherheitspolitik (mit Matthias Dembinski und Dirk Peters), *PRIF Spotlight* 6, Frankfurt am Main.

2018. Populismus und Wissenschaft, in: Günter Blumberger, Axel Freimuth und Peter Strohschneider (Hrsg.), Vom Umgang mit Fakten. Antworten aus Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften, Paderborn: Wilhelm Fink 23–32.
2018. Was ist Radikalisierung? Präzisierungen eines umstrittenen Begriffs (mit Hande Abay Gaspar, Christopher Daase, Julian Junk und Manjana Sold), PRIF Report 5, Frankfurt am Main..
2018. Ordnung und Regieren in der Weltgesellschaft: ein Problemaufriss (mit Mathias Albert und Gunther Hellmann), in: Mathias Albert, Nicole Deitelhoff und Gunther Hellmann (Hrsg.), Ordnung und Regieren in der Weltgesellschaft, Wiesbaden: Springer VS 1-22.
2018. Private Regulierung und öffentliche Ordnung in der Weltgesellschaft, in: Mathias Albert, Nicole Deitelhoff und Gunther Hellmann (Hrsg.), Ordnung und Regieren in der Weltgesellschaft, Wiesbaden: Springer VS 381–400.
2017. Protest im Wandel? Jenseits von Transnationalisierung und Entpolitisierung (mit Priska Daphi), in: Priska Daphi, Nicole Deitelhoff, Dieter Rucht und Simon Teune (Hrsg.): Protest in Bewegung? Zum Wandel von Bedingungen, Formen und Effekten politischen Protests, Sonderheft Leviathan, Baden-Baden: Nomos 306–322.
2017. Die Herrschaftsproblematik in den Internationalen Beziehungen – Eine Einleitung (mit Christopher Daase, Ben Kamis, Jannik Pfister und Philip Wallmeier), in: Christopher Daase, Nicole Deitelhoff, Ben Kamis, Jannik Pfister und Philip Wallmeier (Hrsg.): Herrschaft in den Internationalen Beziehungen, Wiesbaden: Springer 1–26.
2017. Opposition und Dissidenz in der Weltgesellschaft – Zur Rekonstruktion globaler Herrschaft aus dem Widerstand (mit Christopher Daase), in: Christopher Daase, Nicole Deitelhoff, Ben Kamis, Jannik Pfister und Philip Wallmeier (Hrsg.): Herrschaft in den Internationalen Beziehungen, Wiesbaden: Springer 121–150.
2016. Auf vielen Wegen für eine andere Welt (mit Priska Daphi und Felix Anderl), in: forschung 41: 4, 18–23.
2016. Krise ohne Grenzen. Die EU und die Flüchtlinge (mit Christopher Daase), in: Friedensgutachten 2016, Münster: LIT Verlag 152–165.
- 2014: Keine Widerrede? Opposition und Deliberation in der überstaatlichen Politik (mit Thorsten Thiel), in: Claudia Landwehr und Rainer Schmalz-Bruns (Hrsg.): Deliberative Demokratie in der Diskussion. Herausforderungen, Bewährungsproben, Kritik, Baden-Baden: Nomos 421–451.
2014. Protest und die demokratische Frage, in WestEnd: Neue Zeitschrift für Sozialforschung 2, 2013, 62–68.
2014. Zur Rekonstruktion globaler Herrschaft aus dem Widerstand, Internationale Dissidenz-Working Paper 1.
2013. Internationale Dissidenz – Ein Forschungsprogramm (mit Christopher Daase), in: Julian Junk und Christian Volk (Hrsg.): Macht und Widerstand in der globalen Politik, Baden-Baden: Nomos 163–175.
2013. Things We Lost in the Fire. How Different Types of Contestation Affect the Validity of International Norms (mit Lisbeth Zimmermann), PRIF Working Papers 18, Frankfurt am Main.
2013. Viel Lärm um nichts? Rechtfertigungsnarrative in politischen Verhandlungsprozessen, in: Andreas Fahrmeir (Hrsg.): Rechtfertigungsnarrative, Frankfurt am Main: Campus 101–116.
2013. Die Internationalen Beziehungen – ein Überblick (mit Michael Zürn), in: Manfred G. Schmidt, Frieder Wolf und Stefan Wurster (Hrsg.), Studienbuch Politikwissenschaft 381–410.
2013. Wirtschaftsunternehmen in Konflikten: Das Wechselspiel staatlicher und gesellschaftlicher (Ent-)Politisierung privater Sicherheitsleistungen (mit Klaus Dieter Wolf), in: Matthias Ecker-Erhardt und Michael Zürn (Hrsg.), Die Politisierung der Weltpolitik, Frankfurt am Main: Suhrkamp 158–189.
2012. Politik und Recht der privaten Sicherheit (mit Andreas Fischer-Lescano), in: Peter Mayer und Andreas Fischer-Lescano (Hrsg.): Privatisierung und Internationalisierung von Recht und Sicherheit, Frankfurt am Main: Campus.
2012. Is Fair Enough? Legitimation internationalen Regierens durch deliberative Verfahren, in: Peter Niesen (Hrsg.): Transnationale Gerechtigkeit und Demokratie, Frankfurt am Main: Campus 103–130.

2011. Beyond the Taboos? Die Privatisierung des Militärs (mit Anna Geis), in: Nina Leonhardt und Jacqueline Werkner (Hrsg.): Militärsoziologie. Eine Einführung, Heidelberg: VS-Verlag 139–157.
2011. Gerechtigkeit und Frieden durch den internationalen Strafgerichtshof? in: Joseph Braml, Thomas Risse und Eberhard Sandschneider (Hrsg.): Einsatz für den Frieden. Sicherheit und Entwicklung in Räumen begrenzter Staatlichkeit, DGAP-Jahrbuch Internationale Politik, Oldenbourg 287–294.
2011. Business in Zones of Conflict: an Emergent Corporate Security Responsibility? (mit Klaus Dieter Wolf), in: Aurora Voiculescu und Helen Yanacopoulos (Hrsg.): The Business of Human Rights. A Rights-based Approach to Corporate Responsibility, London/New York: Zed Books 166–187.
2009. Securing the State, Undermining Democracy (mit Anna Geis), TranState Working Paper, Universität Bremen.
2009. The Business of Security and the Transformation of the State, TranState Working Paper, Universität Bremen.
2009. Deliberation, in: Hauke Brunkhorst, Regina Kreide und Christina Lafont (Hrsg.): Habermas-Handbuch. Leben – Werk – Wirkung, Stuttgart: Verlag J.B. Metzler 301–303.
2009. Grenzen der Verständigung. Zu den Voraussetzungen der Einhegung kultureller Fragmentierung im internationalen Regieren, in: Nicole Deitelhoff und Jens Steffek (Hrsg.): Staatlichkeit ohne Staat. Chancen und Aporien von Recht, Verfassung und Demokratie jenseits des Nationalstaats, Frankfurt am Main: Campus 187–220.
2009. Einleitung: Staatlichkeit ohne Staat. Chancen und Aporien von Recht, Verfassung und Demokratie jenseits des Nationalstaats (mit Jens Steffek), in: Nicole Deitelhoff und Jens Steffek (Hrsg.): Staatlichkeit ohne Staat. Chancen und Aporien von Recht, Verfassung und Demokratie jenseits des Nationalstaats, Frankfurt am Main: Campus, 7–34.
2009. Demokratische Legitimitätschancen transnationaler Verhandlungssysteme, in: Hauke Brunkhorst (Hrsg.): Demokratie in der Weltgesellschaft, (Sonderheft Soziale Welt 18).
2008. Parliaments and European Security Policy: Mapping the Parliamentary Field, in: Nicole Deitelhoff, Dirk Peters und Wolfgang Wagner (Hrsg.): Parliamentary Control of European Security Policy, RECON-Report No 6, Oslo 3–28.
2008. Deliberating CFSP? European Foreign Policy and the International Criminal Court, RECON Working paper, ARENA Oslo.
2007. The Discursive Construction of Legal Norms and Institutions: Law and Politics in Negotiations on the International Criminal Court, CLPE research paper series, Osgood Hall Law School.
2007. Ver- und Entstaatlichung von Sicherheit: Konträre Richtungen, doch ein gemeinsames Governance-Problem (mit Anna Geis) in: Frank Janning und Katrin Toens (Hrsg.): Die Zukunft der Policy-Forschung, Wiesbaden: VS Verlag 279–296.
2007. Warum Reformen nicht allein an Effektivitätssteigerung gemessen werden sollten. Das Beispiel Sicherheitspolitik (mit Anna Geis), in: Klaus Dieter Wolf (Hrsg.): Staat und Gesellschaft – fähig zur Reform?, Wiesbaden: VS Verlag 303–328.
2007. Was vom Tage übrig blieb: Inseln der Überzeugung im vermachteten Alltagsgeschäft internationalen Regierens, in: Peter Niesen und Benjamin Herboth (Hrsg.): Anarchie der kommunikativen Freiheit. Jürgen Habermas und die Theorie der Internationalen Politik, Frankfurt am Main: Suhrkamp 26–56.
2005. Europa vor Gericht: Die EU-Außenpolitik und der Internationale Strafgerichtshof (zusammen mit Eva Burkard), HSKF-Report 13, Frankfurt am Main.
2003. Sea Change or still ‚Dead on Arrival‘? Die USA und der internationale Strafgerichtshof nach dem 11. September, in: Werner Kremp und Jürgen Wilzewski (Hrsg.): Weltmacht vor neuer Bedrohung. Die Bush-Administration und die US-Außenpolitik nach dem Angriff auf Amerika, Trier: Wissenschaftlicher Verlag Trier 217–246.
2002. Der Internationale Strafgerichtshof kommt – auch ohne die USA, in: Corinna Hauswedell, Reinhard Mutz, Ulrich Ratsch, Bruno Schoch und Christoph Weller (Hrsg.): Friedensgutachten 2002, Münster: Lit-Verlag 177–185.



2002. Angst vor Bindung? Das ambivalente Verhältnis von Demokratien zum Internationalen Strafgerichtshof, HSK-Standpunkte Nr. 5, Frankfurt am Main.

### **Weitere Veröffentlichungen (Auswahl)**

2020. It's not the Scientific Facts, stupid!, Frankfurter interdisziplinäre Debatte, 1.4.2020, <https://www.frankfurter-debatte.de/corona-blog/details/its-not-the-scientific-facts-stupid.html>

2020. Corona ist mehr als eine Krise, PRIF Blog, 26.3.2020, <https://blog.prif.org/2020/03/26/corona-ist-mehr-als-eine-krise/>.

2019. Theater des Lebens: Pluralität im Konflikt, in: Studien- und Spielzeitprogramm 2019/2020 der Theaterakademie August Everding, München.

2019. Wann, wenn nicht jetzt? Europa braucht Streit, keine Armee, PRIF Blog, 24.5.2019, <https://blog.prif.org/2019/05/24/wann-wenn-nicht-jetzt-europa-braucht-streit-keine-armee/>.

2019. Ein „Weiter so“ nagt nur an der Substanz, Weser Kurier, 28.8.2019, [https://www.weser-kurier.de/deutschland-welt/deutschland-welt-politik\\_artikel,-ein-weiter-so-nagt-nur-an-der-substanz-\\_arid,1855723.html](https://www.weser-kurier.de/deutschland-welt/deutschland-welt-politik_artikel,-ein-weiter-so-nagt-nur-an-der-substanz-_arid,1855723.html).

2019. Morgen ist heute: Nicht jene, die streiten sind zu fürchten, sondern jene, die ausweichen, in: Schauspiel Frankfurt Spielzeitheft 2019/2020, Frankfurt am Main 44–47.

2019. Mehr Mut zur Relevanz, in: Georg Krausch, Hans Jürgen Prömel und Brigitta Wolff (Hrsg.): Mehr als Politikberatung und Medienpräsenz: Reflexionen über die Bedeutung dialogorientierter Wissenschaftskommunikation für Universitäten und Praxis (Science Policy Paper), Mercator Science-Policy Fellowship-Programme, Frankfurt am Main 41–44.

2018. Streiten für die Demokratie!, in: Forschung & Lehre 7.

2018. Many Roads to Another World (mit Felix Anderl und Priska Daphi), in: German Research, Magazine of the Deutsche Forschungsgemeinschaft 40: 1, 6–11.

2018. Editorial (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 25:1, 3–4.

2018. Warum wir einen weiten Begriff von Radikalisierung brauchen? (mit Julian Junk), PRIF Blog, 18.4.2018, <https://blog.prif.org/2018/04/10/warum-wir-einen-weiten-begriff-von-radikalisierung-brauchen/>.

2018. Editorial. Schiss vor'm Schisma. Für epistemische Toleranz in der Politikwissenschaft und den Internationalen Beziehungen (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 25: 2, 3–5.

2017. Editorial. Populismus und Lüge: Wissenschaft in Bedrängnis (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 24:2, 3–5.

2017. Editorial. Wissenschaftsförderung in Zeiten der Krise (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 24:1, 3–6.

2017. Populismus und Lüge. Wissenschaft in Bedrängnis (mit Christopher Daase), PRIF Blog, 6.10.2017, <https://blog.prif.org/2017/10/06/populismus-und-luege-wissenschaft-in-bedaengnis/>.

2017. War da was? Sexismus in der Wissenschaft, PRIF Blog, 19.7.2017, <https://blog.prif.org/2017/07/19/war-da-was-sexismus-in-der-wissenschaft/>.

2016. Editorial. Auf der Suche nach den verlorenen Internationalen Beziehungen – in äußerst verknappter Form (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 23:2, 3–5.

2016. Editorial. Die Bedeutung der Deutung, bedeutend zu sein, oder: die Impact-Manie (mit Christopher Daase), in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen 23:1, 3–7.

2016. Zivile Krisenprävention verbessern: Der Beitrag der Friedens- und Konfliktforschung (mit Christopher Daase), PeaceLab Blog, 6.10.2016, <http://www.peacelab2016.de/peacelab2016/debatte/evaluierung/article/zivile-krisenpraevention-verbessern-der-beitrag-der-friedens-und-konfliktforschung/>.